Ois

Weisse Ois

Angelegt: 2023-03-09 20:55:54	**Update:** 2023-10-14 09:16:29	**Druck:** 2026-11-04 05:11:50
Land: Österreich / Austria **Region:** Niederösterreich **Subregion:** Bezirk Scheibbs **Ort:** Langau		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v2 a3 II	**Gesamtzeit:** 3h50
Zustiegszeit: 40min	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 10min
Einstiegshöhe: 910m	**Ausstiegshöhe:** 780m	**Höhendifferenz:** 130m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 7m	**Anzahl Abseiler:**
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.5 (4)	**Beschreibung:** ★ 1.5 (2)	**Verankerung:** ★ 2.3 (3)

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik:
Langer und überraschend aquatischer Wander-, Rutsch- und Sprungcanyon mit schön ausgewaschenen und langen Felsgassen. Kann durchaus mit dem nahen Taglesbach mithalten.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Mariazell aus kommen in Richtung Lunz am See fahren. Nachdem man den Zellerrain überquert und Neuhaus durchfahren hat gehts zwei mal etwas steiler bergab. Bei links abzweigender Forststraße parken (Schild: Holzhüttenboden).

Zustieg:
Über die Forststraße ins Tal hinauf. Wenn die Forststraße wieder auf den Bach im Bereich einer Talerweiterung trifft Einstieg (man kann auch noch etwa 5min weiter ins Tal gehen und bei der Strassenbrücke einsteigen)

Tour:
Der Bach fließt durch schön ausgewaschene Miniklammen mit unzähligen kurzen Rutschen. Der glatte Fels (kompakter Kalk) und die grosse Wasserführung sorgen dafür das auch nur 1-2m hohe Rutschen unterhaltsam sind. Ein paar etwas höhere Sprünge gibts aber auch (max. 3m obligatorisch). Markanteste Stelle ist ein 6m Wasserfall in einen engen Spalt, der bei viel Wasser problematisch werden kann (dann besser großräumig rechts umgehen). \nKnapp vor Ende der Tour gibt es eine 6m Sprungmöglichkeit in ein großes, rundes Becken.\nDie Klamm endet an einen Wehr mit Wasserableitung, danach gibts noch drei längere Rutschen. Empfehlenswerte Tour bei der allerdings der Wasserstand passen muss - Kontrolle möglich oberhalb vom Wehr. Die Photos wurden bei einen Durchfluss von 2.0 m^3/sec beim Pegel Lunz am See: https://www.noe.gv.at/wasserstand/#/de/Messstellen/Details/214262/Wasserstand/3Tage geschossen.\n2 Abseiler von Baumstämmen oder einzelnen Expansionshaken.

Rückweg:
Durchs Bachbett oder über eine der den Bach begleitenden Forststraßen zurück zum Auto

Koordinaten:
Canyon Start 47.7916 15.1368
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.8119 15.1479
Canyon Ende 47.8064 15.1482

Begehungen:

2024-06-15 | Fimbi | ☆ |🕮 |⚓ ★ | 〰 Niedrig | 📈 Notausstieg
Abstieg haben wir keinen direkt gefunden, sind somit quer Feld ein runter. Nach dem Bachbett kommt direkt eine Verklausung, kurz vor 47.795471,15.134842. An dieser konnten wir uns noch Behelfsmäßig abseilen. An den besagten Koordinaten liegt jedoch ein Baumstamm schräg im Wasser bei einem Sprung und man sah durch die Gischt nicht wie tief das Wasser ist, weshalb für uns ein Sprung nicht in Frage kam. verzweifelt suchten wir hier einen Abseilhaken, ohne Erfolg. Wäre das eine stark begangene Schlucht wäre hier ein Haken sinnvoll, um den Sprung auszuweichen. Im allgemeinen war der Canyon sehr rutschig. Lediglich beim angespülten Schotter konnte man gut stehen.

2023-08-22 | Aja | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Bei unserer Tour wenig Wasser (nach längeren Trockenzeit).Wir sind kurz vor der Brücke eingestiegen, zu 2 Tour 4 Stunden. 2x zum Abseilen, 1x in dem Spalt (reicht ein 20m seil), wenn rechts umgegangen wurde, gleich nach der Stelle runter von Baum seilen (50m Seil oder auf 2x teilen). 2. mal reicht auch ein 20m Seil. Sehr rutschige Fels. 1x zum Springen cca 3m (im "Klamm"), sonnst kleinere Sprünge. 6m Sprung haben wir nicht gefunden. Becken war zugeschottert, springen nicht Möglich. Haken in gutem Zustand. Wenig begangen.

2023-06-04 | Soproni Péter | ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ ★ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Es war eine der schlimmsten Schluchten meines Lebens, selbst nach 2 Jahren. Ich kann mir keinen Grund vorstellen, warum jemand hier gehen würde. Es war eine Wanderung mit einem anständigen Abstieg, aber viele Rutschen. Die beiden besten Teile der Wanderung waren der Aufstieg durch einen schönen Wald und das Ende. (maschinell übersetzt)

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/OisCanyon.html